Vampire Diaries Love & Trust - Wenn aus Freunden Feinde werden-

Von Darejan

Kapitel 12: Der Pakt mit dem Bösen

Aus der Sicht von Tyler geschrieben

Tyler wusste nicht, was er machen sollte. Wie sollte er vorgehen um diesen DuCrainer zu finden? Wo würde er sich aufhalten wenn er so abgrundtief böse wäre? Er wusste es nicht!

Eins war jedoch klar er musst unbedingt und um jeden Preis an ihn herankommen.

"Ich habe gehört, dass du nach mir suchst, mein junger Freund."

Hastig dreht Tyler sich um. Vor ihm stand ein etwa 1 Meter und neunzig großer Mann. Er hatte kurze schwarze Haare und einen Stoppelbart. Seine Augen waren hell blau, fast schon weiß und mit roten kleinen Spränkeln die sich darin befanden. Seine schwarze Lederhose und seine schwarzen Schuhe glänzten in der Sonne. Er trug eine rote Stoffjacke mit einem ebenfalls schwarzen Shirt darunter. Um seinem Hals baumelte eine Kette, woran ein Kreuz mit einem Edelstein hing. Über sein rechtes Auge zog sich eine Narbe, die mindestens sieben -wenn nicht sogar zehn Zentimetergroß sein musste. An seinem rechten Arm konnte man ein Tattoo erkennen, was es jedoch genau darstellte wusste Tyler nicht. Sein Ohrring, den er im linken Ohr trug blitzte auf, ebenso seine langen scharfen und unfassbar weißen Zähne. Was Tyler ebenfalls schaudern ließ, waren seine langen, schwarzen und spitzen Fingernägel.

Wer war der Mann? Doch im gleichen Moment, wie sein Gedanke ihm durch den Kopf schoss sprach der Mann weiter.

"Mein Name ist Julièn DuCrainer. Ich bin hier um meinen Auftrag zu erledigen!"

"S-s-sie meinen alle Vampire und Co. zu töten?"

"Genau! Du hast es erfasst! Also was willst du von mir? Nun sag schon, bevor ich dich töte!"

"Also ich, ich will einen Deal mit ihnen schließen."

Sein finsteres Lachen erklang.

"Wie kommst du darauf, dass ich mich mit einem wie dich verbünden würde? Sehe ich so aus als wenn man mit mir Dealen könnte?"

"Sie können sich es ja erst mal anhören."

Mit einem packte Julièn im am Hals und zog ihn hoch. Tyler bekam kaum noch Luft und versuchte sich zu befreien.

"Jetzt hör mir mal zu du kleine Ratte! Ich werde dich jetzt noch nicht töten, denn ich suche jemand anderes, der mich vor langer Zeit im Stich ließ, aber dich, dich werde ich qualvoll sterben lassen sobald ich mit meinem anderen Freund fertig bin. Hast du gehört?"

Julièn ließ ihn los. Tyler fiel zu Boden und atmete schwer. Julièn wollte gerade verschwinden.

"Warten sie!"

"Sag mal bist du schwerhörig oder was? Ich sagte...", weiter kam er nicht.

"Ich kann ihnen helfen! Doch wenn sie meine Hilfe wollen, verlange ich im Gegenzug etwas von ihnen."

"Ich brauche keine Hilfe. Erst recht nicht von dir."

"Sie wollen ihn doch, also Klaus. Mit mir bekommen sie schneller ihre Rache. Ich hasse ihn genauso sehr wie sie! Dieser Bas**** hat meine Freundin ge***** ! Also wollen sie sich meinen Deal nun anhören oder nicht?"

"Du bist ganz schön mutig kleiner, das muss man dir lassen. Also gut! Was hast du vor?"

"Ich könnte vorgeben, mich mit ihm versöhnen zu wollen. Ich könnte ihn in den Wald locken. Und dann kommen sie ins Spiel. Mit ihren Fähigkeiten können sie ihn ausschalten, ohne das jemand etwas mitbekommt. Was sagen sie?"

"Nicht schlecht, du bist doch nicht so dumm wie ich dachte. Was willst du im Gegenzug von mir?"

"Ich will meine Freiheit und die von Caroline!"

"Caroline?"

"Na meine Freundin, Ex-Freundin, die mit der Klaus im Bett war. Also haben wir einen Deal oder nicht?"

"In Ordnung, du und deinen Freundin bekommt eure Freiheit. Wenn ich Klaus habe

will ich dich jedoch noch an meiner Seite, damit du ein bisschen aufpassen kannst. "

"Alles klar! Deal."

"Wann starten wir unsere Attacke?"

"Morgen. Also sorg dafür, dass du ihn in den Wald schaffst!"

"Alles klar. Also bis morgen."

Mit einmal war er weg.

Endlich bekam Tyler das was er immer gewollt hatte Rache an Klaus!